

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 23. Bezirkes

Datum/Uhrzeit: Donnerstag, 24. März 2022 um 17.00 Uhr

Ort der Sitzung: Haus der Begegnung Liesing
1230 Wien, Perchtoldsdorfer Straße 1/Großer Saal

Anwesende:

Bezirksvorsteher Gerald Bischof, Bezirksvorsteher-Stellvertreter Harald Gruber, Bezirksvorsteher-Stellvertreter Mag. Patrick Gasselich sowie die BezirksrätInnen Georg Akgül, Christian Bartok, Dominik Bertagnol, Günther Bitschnau, Werner Bladek, Zeyd Bülbül, Gertrud Chalupsky, Susanne Deutsch, Christian Eizinger, Ing. Wolfgang Ermischer, Alois Freitag, Norbert Giffinger, Mag.^a Elisabeth Halvax, Maximilian Handl, Marcell Herzig, Dr.ⁱⁿ Petra Hiermann-Fochta, Thomas Hirtenfelder, Mag.^a Cordula Höbart, Kira Höfenstock, MMag.^a Birgit Höfler, Christoph Illnar, Sladana Ivic, Daniela Janko, Elisabeth Kamper, Eleonora Kargl, Sabine Kotasek, Andrea Krischke-Bischof, Georg Machacek, Gabriele Maidl, Anna Mildschuh, Inge Neumann, Mihai Papuc, Mag. Michael Platz, Mag. Christoph Pramhofer, Maria Prenner, Mahmudur Rahman, Markus Rauscher, Bettina Rosenberger, Fabian Rothen, Renate Sagmeister, Phillip Schattovits, Hans Werner Schauhuber, Gerhard Seidl, Philipp Stadler-Simbürger, Tatjana Stock, Josef Temmel, Mag.^a Renate Vodnek, Michael WALTER und Roman Zeller

Für die Sitzung entschuldigt haben sich die BezirksrätInnen Margit Bauchinger, Mag.^a Caroline Eckhart, Sophia Fischer, Werner FRANZ, Mag.^a Eveline Kis, Evelyn Molin-Zenker, Thomas Neuhuber, Ernst Paleta und Elke Schlitz

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Liesing gegeben.

TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen des Bezirksvorstehers:

Es sind keine Mitteilungen vorhanden.

2. Bekanntmachungen der Vorsitzenden

Es wurden insgesamt 16 Anfragen und 35 Anträge für die heutige Sitzung eingebracht.

2.1. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

Folgende Anfragen wurden durch den Bezirksvorsteher sofort mündlich beantwortet:

2.1.1. Anfrage eingebracht vom Team HC-Strache:

Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Liesing

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in schriftlicher Form.

2.1.2. Anfrage eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Bauvorhaben Wettengelgasse 2

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Georg MACHACEK

2.1.3. Anfrage eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Bodenbohrungen an der Liesing

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte nicht begehrt.

2.1.4. Anfrage eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Großbrand in der Triester Straße

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Sabine KOTASEK

2.1.5. Anfrage eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Kontrollen der Liesinger Kurzparkzone

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in schriftlicher Form.

2.1.6. Anfrage eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Verkehrssituation in der Meischlgasse

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte nicht begehrt.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

2.1.7. Anfrage eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Polizeieinsätze in der Brennersiedlung

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte nicht begehrt.

2.1.8. Anfrage eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Verbesserung der Verkehrssituation im Bereich Keltengasse/Dirmhirngasse

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte nicht begehrt.

2.1.9. Anfrage eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Familienzentrum in der Rösslergasse

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in schriftlicher Form.

2.1.10. Anfrage eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Wohnhausanlage Gregorygasse 20-26

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in schriftlicher Form.

2.1.11. Anfrage eingebracht von den NEOS:

Bildungscampus In der Wiesen

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in schriftlicher Form.

2.1.12. Anfrage eingebracht von den NEOS:

Maßnahmen zur Prävention von Schäden durch Biber Bereich Liesingbach

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in schriftlicher Form.

2.1.13. Anfrage eingebracht von den Grünen:

Planungsstand und Baubeginn öffentliches Hallenbad Höpflerbad

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in schriftlicher Form.

2.1.14. Anfrage eingebracht von den Grünen:

F23 – Kulturzentrum in Atzgersdorf

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte nicht begehrt.

2.1.15. Anfrage eingebracht von den Grünen:

Bahnübergang Rudolf-Waisenhorn-Gasse

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte nicht begehrt.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

2.1.16. Anfrage eingebracht von den Grünen:

Verkehrsorganisation Fröhlichgasse/Rudolf-Waisenhorn-Gasse

Über die Beantwortung der Anfrage wurde eine Debatte nicht begehrt.

2.2. Anträge gemäß § 24 GO-BV

Die Anträge 1, 2, 5 und 23 sind nicht zulässig.

Zu den Anträgen 4, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 25, 26, 29, 30, 31, 32 und 34 nimmt die Vorsitzende eine Blockabstimmung – laut vorliegender Liste – vor.

KEINE WORTMELDUNGEN

Die Vorgangsweisen zu den genannten Anträgen wurden einstimmig beschlossen.

2.2.3. Resolutionsantrag eingebracht vom Team HC-Strache:

Immerwährende Neutralität Österreichs

Über den Antrag wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Mag. Christoph PRAMHOFER

BR Josef TEMMEL

Der Antrag wurde mehrstimmig – mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, Grünen, FPÖ und Team HC-Strache – angenommen.

2.2.4. Antrag eingebracht vom Team HC-Strache:

Fahrbahnsanierung Oberlaaer Straße

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an den Finanzausschuss vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig dem Finanzausschuss zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.6. Antrag eingebracht von der Fraktion PRO 23:

**Umwidmung des Gebietes bei der Endstelle Straßenbahnlinie 60
auch als Erholungsgebiet Park**

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Bezirksentwicklungs- und Infrastrukturkommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Bezirksentwicklungs- und Infrastrukturkommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.7. Antrag eingebracht von der Fraktion PRO 23:

**Überprüfung der Ampelschaltungen an den Kreuzungen
Hochstraße / Kaltenleutgebner Straße
Breitenfurter Straße / Willergasse**

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

*Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und
Berichterstattung zugewiesen.*

2.2.8. Antrag eingebracht von der Fraktion PRO 23:

Errichtung einer Toiletten Anlage im Maurer Wald Nähe Pappelteich

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an den Umweltausschuss vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

*Der Antrag wurde einstimmig dem Umweltausschuss zur Vorberatung und
Berichterstattung zugewiesen.*

2.2.9. Antrag eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Errichtung eines Schutzweges über die Kaserngasse

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

*Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und
Berichterstattung zugewiesen.*

2.2.10. Antrag eingebracht von der FPÖ-Fraktion:

Veröffentlichung der Ausnahme-Zonen Parkpickerl

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

*Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und
Berichterstattung zugewiesen.*

2.2.11. Resolutionsantrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Einführung von „Mobile Care Teams“

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Sozial- und Sicherheitskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Philipp STADLER-SIMBÜRGER

Der Antrag wurde einstimmig der Sozial- und Sicherheitskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.12. Antrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Optimierung der Öffnungszeiten des Familienzentrums Rösslergasse

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Sozial- und Sicherheitskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Sozial- und Sicherheitskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.13. Antrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Verstärkte Information über das Angebot des Familienzentrums Rösslergasse

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Sozial- und Sicherheitskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Sozial- und Sicherheitskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.14. Antrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Entschärfung der Kreuzung Anton-Baumgartner-Straße / Wohnparkstraße / Erlaaer Schleife

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.15. Antrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Errichtung von Hinweistafeln für ansässige Firmen im Gewerbegebiet zwischen Carree und Campus Atzgersdorf

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.16. Antrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Errichtung eines Trinkbrunnens im Bereich des Promenadeweges

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an den Finanzausschuss vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig dem Finanzausschuss zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.17. Antrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Einführung Nacht-Bezirksbuslinie mit Fokus auf schlecht angebundene Bezirksteile

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.18. Antrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Einführung Bezirksbuslinie („Schnellbuslinie“)

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BVStV Mag. Patrick GASSELICH

BV Gerald BISCHOF

BR Christian EIZINGER

BR Mag. Christoph PRAMHOFER

BR Christian BARTOK

BR Dominik BERTAGNOL

BR Christoph ILLNAR

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.19. Antrag eingebracht von der ÖVP-Fraktion:

Beleuchtung Mühlbreiten

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an den Finanzausschuss vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

Der Antrag wurde einstimmig dem Finanzausschuss zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.20. Resolutionsantrag eingebracht von den NEOS:

Hissen der „New Pride Flag“ im Juni am Amtshaus Liesing

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde mehrstimmig – mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, NEOS und Grünen - angenommen.

2.2.21. Antrag eingebracht von den NEOS:

Einbahnregelung beim Ein- und Aussteigen in den Bussen der Wiener Linien

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde mehrstimmig – mit den Stimmen der ÖVP, NEOS, Grünen, FPÖ und Team HC-Strache – angenommen.

2.2.22. Antrag eingebracht von den NEOS:

Errichtung eines Non-binary- und Trans-Pride-Schutzweges am Liesinger Platz

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an den Finanzausschuss vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig dem Finanzausschuss zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.24. Antrag eingebracht von den NEOS:

Errichtung eines Zweirichtungsradweges entlang der Wohnparkstraße

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Christoph ILLNAR

BR Sabine KOTASEK

BR Renate SAGMEISTER

BR Christian EIZINGER

BR Roman ZELLER

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.25. Antrag eingebracht von den NEOS:

Prüfung der Stopptafeln bei der Kreuzung Anton-Freunschlag-Gasse mit Stipcakgasse

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.26. Antrag eingebracht von den Grünen:

Taktverbesserung bei den Buslinien zwischen Inzersdorf und Alaudagasse U1

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.27. Antrag eingebracht von den Grünen:

Abhaltung einer Informationsveranstaltung zum Ausbau der Südbahn Meidling - Mödling

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Bezirksentwicklungs- und Infrastrukturkommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Mag.^a Cordula HÖBART

Der Antrag wurde einstimmig der Bezirksentwicklungs- und Infrastrukturkommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.28. Antrag eingebracht von den Grünen:

Errichtung eines Zwei-Richtungs-Radweges Liesinger Platz

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Mag.^a Cordula HÖBART

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.29. Antrag eingebracht von den Grünen:

Errichtung eines Einrichtungsradweges in der Wohnparkstraße

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.30. Antrag eingebracht von den Grünen:

Öffnung der Einbahn für Radfahrer*innen in der Karl-Tornay-Gasse

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.31. Antrag eingebracht von den Grünen:

Errichtung eines Radweges – Verbindung Siebenhirten mit Kellerberg

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.32. Antrag eingebracht von den Grünen:

Baumnachpflanzungen in Inzersdorf

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an den Finanzausschuss vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig dem Finanzausschuss zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.33. Antrag eingebracht von den Grünen:

Fortsetzung des baulich getrennten Radweges in der Breitenfurter Straße

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Christian EIZINGER

BV Gerald BISCHOF

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

Der Antrag wurde einstimmig der Verkehrskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.34. Antrag eingebracht von der BIER-Partei:

Macht Platz – Unterkünfte für ukrainische Flüchtlinge in Liesing

Herr Bezirksvorsteher Gerald Bischof schlägt die Zuweisung des Antrages an die Sozial- und Sicherheitskommission vor.

Über den Antrag wurde eine Debatte nicht begehrt.

Der Antrag wurde einstimmig der Sozial- und Sicherheitskommission zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2.2.35. Resolutionsantrag eingebracht von der BIER-Partei:

Flagge zeigen – ukrainische Flagge am Amtshaus Liesing hissen

Über den Antrag wurde eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner: BR Sabine KOTASEK

BR Philipp STADLER-SIMBÜRGER

BR Maximilian HANDL

BR Mag. Christoph PRAMHOFER

BV Gerald BISCHOF

BVStV Mag. Patrick GASSELICH

Der Antrag wurde mehrstimmig – mit den Stimmen der SPÖ, ÖVP, NEOS und Grünen - angenommen.

2.3. Bericht des Finanzausschusses

Berichterstatter: BVStV Harald GRUBER

Dem Finanzausschuss wurden 10 Anträge zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen, welche in den Sitzungen des Finanzausschusses am 27. Jänner 2022 und 3. März 2022 behandelt und die Ergebnisse bzw. die weiteren Vorgangsweisen einhellig zur Kenntnis genommen wurden.

BV 23 – S-717.335/2021

Antrag ÖVP

Wegpflasterung im Bereich der Riegermühle

Die Magistratsabteilung 45 wird den Weg bis zum Frühjahr 2022 mit einer neuen, versickerungsfähigen Schotterdecke versehen. Eine Pflasterung ist nicht machbar.

BV 23 – S-720.484/2021

Antrag NEOS

Wasserspiel im Ölzeltpark

Laut Mitteilung der MA 42 ist für die Errichtung eines Wasserspieles sowie einer notwendigen aufwändigen Lösung für eine Versickerung je nach Ausstattung mit einem Kostenrahmen von mindestens 30.000,-- bis über 100.000,-- Euro zu rechnen.

BR Ing. Ermischer informiert, dass im heurigen Jahr zwei neue Wasserspielgeräte im Bereich Alma-Seidler-Weg/Rösslergasse und im Stadtpark Atzgersdorf installiert werden. In den Sommermonaten sind Nebelduschen im Bereich des Kinderspielplatzes im Ölzeltpark in Betrieb. Aus Kostengründen wird empfohlen von der Errichtung eines Wasserspielgerätes im Ölzeltpark abzusehen.

BV 23 – S-1.156.707/2021

Antrag FPÖ

Errichtung von Rollstuhlkarussells auf Liesinger Spielplätzen

Laut Kostenschätzung der MA 42 belaufen sich die Kosten für ein derartiges Karussell inklusive erforderlichen befahrbaren Fallschutz auf rund 19.000,-- Euro.

Als Pilotprojekt wird der Bezirk in Abstimmung mit der MA 42 in einem geeigneten Park ein Karussell aufstellen.

BV 23 – S-1.156.956/2021

Antrag ÖVP

Beschattung am Liesinger Platz

Vorgeschlagen wird nach Vorliegen des Rechnungsabschlusses eine geeignete Örtlichkeit auszuwählen und einen detaillierten Kostenvoranschlag einzuholen.

BV 23 – S-1.156.998/2021

Antrag ÖVP

Schaffung eines Fußgänger*innenweges in der Hetmanekgasse

Die MA 28 teilt mit, dass hier eine Gehsteigerherstellungsverpflichtung durch den Liegenschaftseigentümer besteht. Die Kosten dafür würden ca. 25.000,-- Euro betragen. Der Antragsteller wird ersucht die weitere Vorgangsweise bis zur nächsten Sitzung zu überdenken.

BV 23 – S-1.157.282/2021

Antrag NEOS

Beschilderung der Ortskerne im 23. Bezirk

Derartige Beschilderungen fallen nicht in den Zuständigkeitsbereich der Kulturabteilung. Bezirksrat Ing. Ermischer schlägt vor, die Inhalte der Tafeln vom Bezirksmuseum Liesing einzuholen und nach Abstimmung in der Kulturkommission würde die MA 28 aus Mitteln des Bezirksbudgets die Anfertigung der Tafeln veranlassen.

BV 23 – S-1.461.927/2021

Antrag PRO 23

Beleuchtungsverbesserung vor dem Jugendwohnheim Gatterederstraße

Gehsteigbereich. Die MA 33 wird um Prüfung ersucht.

BV 23 – S-1.485.297/2021

Antrag Grüne

Installierung Informationstafel über die Geschichte des Grundstückes

im neu errichteten Stadtpark Atzgersdorf

Die Errichtung von derartigen Tafeln ist im Zuge der Gestaltung des Parks vorgesehen.

BV 23 – S-1.486.607/2021

Antrag ÖVP

Festliche Weihnachtsbeleuchtung am Liesinger Platz

Der Bezirk wird mit dem Bezirksobmann der Wirtschaftskammer in Kontakt treten, ob eine Unterstützung durch die Geschäftsstraßeninitiative der Wirtschaftskammer möglich ist.

BV 23 – S-1.486.619/2021

Antrag ÖVP

Fitnessgeräte in Parks

Es gibt derzeit bereits 10 Parks im Bezirk, die mit Fitnessgeräten ausgestattet sind. Ein weiterer Park in der Pollakgasse wird im heurigen Jahr neu ausgestattet.

Weitere Standortwünsche können im Büro des Bezirksvorstehers deponiert werden.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, gilt der Bericht des Finanzausschusses als einhellig zur Kenntnis genommen.

2.4. Bericht des Umweltausschusses

Berichterstatterin: BR Gabriele MAIDL

Dem Umweltausschuss wurde ein Antrag zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen, welcher in der Sitzung des Umweltausschusses am 17. Februar 2022 behandelt und die Ergebnisse bzw. die weiteren Vorgangsweisen einhellig zur Kenntnis genommen wurden.

BV 23 – S-1.157.146/2021

Antrag Grüne

Klimaschutzkonzept für Liesing

Die Vorsitzende bringt die Stellungnahme vom amtsführenden Stadtrat Mag. Jürgen Czernohorszky zur Kenntnis:

Der Strategieplan der Stadt Wien gegen urbane Hitzeinseln zeigt die Maßnahmen auf, welche generell für alle Teile Wiens von Relevanz und Bedeutung für ein gesundes Klima sind. Information über die Möglichkeiten der Bezirke Maßnahmen gegen die sommerliche Überhitzung zu ergreifen, finden sich auf den Seiten der Stadt Wien – Umweltschutz (Regenwassermanagement, Bauwerksbegrünung, etc.) bzw. im Umweltgut. Laufend wird an weiterem Informationsmaterial gearbeitet, aktuell beispielsweise an: „klimafitte Straßen und Plätze“ – eine Auflistung und Bewertung von Elementen (wie Baum, Nebeldusche, Pergola, etc.) zur Kühlung des Öffentlichen Raumes, „Überschirmung der Straßen und Plätze Wiens mit Baumkronen“. Diese werden in den nächsten Monaten veröffentlicht.

Die Stadt Wien – Umweltschutz (MA 22) vergibt auch Förderungen zur Bauwerksbegrünung an Betriebe und Private (Dach, Fassade, Innenhof). Insbesondere

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

jene zur straßenseitigen Fassadenbegrünung bringt unmittelbare Abkühlung für öffentliche Räume und ist für private Interessent*innen attraktiv.

Nachfolgend die Links zu den genannten Unterlagen:

<https://www.wien.gv.at/umweltschutz/raum/index.html>

<https://www.wien.gv.at/umweltschutz/raum/uhi-strategieplan.html>

<https://www.wien.gv.at/umweltgut/public/grafik.aspx?bookmark=nN3NxVCE1URn9S9HdvuoRrCz9c6-cr0sX3Z-cJ1V2UDIDdnhqd3bHJDbe-b>

Da keine Wortmeldungen vorliegen, gilt der Bericht des Umweltausschusses als einhellig zur Kenntnis genommen.

2.5. Bericht der Verkehrskommission

Berichterstatter: BR Christian **BARTOK**

Der Verkehrskommission wurden 25 Anträge zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen, welche in der Sitzung der Verkehrskommission am 20. Jänner 2022 behandelt und die Ergebnisse bzw. die weiteren Vorgangsweisen einhellig zur Kenntnis genommen wurden.

BV 23 – S-716.877/2021

Antrag FPÖ

Freigabe von Busspuren für einspurige Fahrzeuge

Die Wiener Linien teilen mit, dass im Sinne der Fahrgäste, sowie der Wirtschaftlichkeit des öffentlichen Verkehrs jede Busspur die errichtet wird positiv ist. Busspuren erlauben die Beschleunigung des öffentlichen Verkehrs, dienen infolgedessen der Attraktivierung und ermöglichen ein regelmäßiges Intervall. Die Freigabe von Busspuren für andere Fahrzeuge widerspricht somit dem eigentlichen Zweck. Dies gilt vor allem, wenn es am Ende der Busspur eine Ampel mit Voreilung für den öffentlichen Verkehr gibt. Weiters wird auch eine Freigabe für nicht-motorisierte Fahrzeuge kritisch gesehen, da diese die Busse bei regelbreiten Busspuren auf freier Strecke behindern können.

Der Vorsitzende ergänzt, dass einzelne Abschnitte nach positiver Prüfung freigegeben werden können. Vorschläge dafür sind an das Büro zu übermitteln.

BV 23 – S-717.237/2021

Antrag ÖVP

Schaffung Fußgängerübergang Ketzergasse ONr. 16

Von der MA 46 wird die Errichtung eines tafeldesicherten Schutzweges auf Höhe ONr. 16 aufgrund der Sichtbeziehungen und Mindestsichtweiten nicht empfohlen. Die Planung zur Schaffung eines tafeldesicherten Schutzweges sollte in Zusammenhang mit der Bebauung auf der Liegenschaft Ketzergasse ONr. 9-15 erfolgen.

Der Vorsitzende schlägt vor, nach Besiedlung der Wohnhausanlage die Situation zu beobachten und nochmals prüfen, wo in diesem Bereich die Errichtung eines Schutzweges sinnvoll ist.

BV 23 – S-720.628/2021

Antrag Grüne

Errichtung Schutzweg Perfektastraße Höhe ONr. 63-65

Die Stellungnahme der MA 46 beinhaltet, dass aufgrund der örtlichen Gegebenheiten – mehr als ein Fahrstreifen je Fahrtrichtung – die Errichtung eines nicht signalgesicherten Schutzweges unzulässig ist.

BV 23 – S-1.128.209/2021

Antrag PRO 23

Einführung eines Ruf- und Sammeltaxi-System für Liesing

Die Wiener Linien teilen mit, dass heuer erstmals ein Betrieb mit zwei elektrisch betriebenen, rollstuhlgerechten Fahrzeugen in Bezirksteilen von Liesing (Großraum Alt Erlaa) getestet wird. Der Einsatz wird nach Evaluierung dieses Pilotprojektes festgelegt.

BV 23 – S-1.156.747/2021

Antrag FPÖ

Errichtung eines Schutzweges über die Schartlgasse bei der Brückenschule

Dieser Maßnahme wurde von der Verkehrsbehörde aus Sicherheitsgründen nicht zugestimmt. Leider haben besonders Gelenksbusse, die von der Schartlgasse nach rechts in die Dirmhirngasse abbiegen, einen besonders großen „toten Winkel“ und trotz der vorhandenen Außenspiegeln kann vom Fahrer der ganze Bereich nicht oder nur eingeschränkt gesehen werden. Die Gefahr ist daher sehr groß, dass beim Rechtsabbiegen die Fußgänger*innen von der Seitenpartie des Fahrzeuges oder von den Hinterrädern erfasst werden.

BV 23 – S-1.157.212/2021

Antrag Grüne

Taktverdichtung Buslinie 60A

Laut Mitteilung der Wiener Linien wurden die Intervalle bereits 2020 verdichtet und die Leistungsfähigkeit um ein Drittel gesteigert. Zwischen 7.30 und 7.45 Uhr treten überdurchschnittlich hohe Auslastungswerte auf, die aber mangels freier Kapazitäten an Fahrzeugen nicht verdichtet werden können.

Nach Diskussion schlägt der Vorsitzende vor, dass die Wiener Linien in eine der nächsten Verkehrskommissionssitzung eingeladen werden um die Problematik zu diskutieren.

BV 23 – S-1.157.297/2021

Antrag NEOS

Evaluierung der geänderten Linienführung Buslinie 56A

Seitens der Wiener Linien ist keine Handlungsnotwendigkeit gegeben.

Auch hier schlägt der Vorsitzende vor, die Problematik mit den Wiener Linien in einer der nächsten Verkehrskommissionssitzung zu diskutieren.

BV 23 – S-1.461.869/2021

Antrag PRO 23

Einrichtung einer neuen Buslinie in Mauer - Citybus

Die Wiener Linien werden um Prüfung und Stellungnahme ersucht.

BV 23 – S-1.461.906/2021

Antrag PRO 23

Arbeitsgruppe für sinnvolle Nutzung freiwerdender Verkehrsflächen im öffentlichen Raum Liesings

Nach Abstimmung mit dem Antragsteller wurde vereinbart, dass diesbezügliche Vorschläge im Büro der Bezirksvorstehung gesammelt und in einer Sitzung der Verkehrskommission behandelt werden – die Einrichtung einer eigenen Arbeitsgruppe ist nicht erforderlich.

BV 23 – S-1.461.971/2021

Antrag PRO 23

Sperre der Schembergasse für Durchzugsverkehr, Radfahren in beiden Richtungen
Gemeinsam mit den Anrainern werden Vorschläge erarbeitet, z.B. Versetzung der Parkordnung, und neuerlich in der Verkehrskommission beraten.

BV 23 – S-1.462.057/2021

Antrag Team HC-Strache

Errichtung von Schulstraßen in Liesing

Einzelne Vorschläge und Anliegen von Liesinger Schulen liegen derzeit nicht vor, sollten Änderungswünsche einlangen, werden diese in Abstimmung mit der jeweiligen Schule geprüft bzw. wenn möglich realisiert.

BV 23 – S-1.480.845/2021

Antrag FPÖ

Gefahrenstelle für Fußgänger bei der Kirche Kalksburg

Die MA 46 wird um Prüfung in Abstimmung mit der MA 28 ersucht.

BV 23 – S-1.485.165/2021

Antrag NEOS

Sicherung des Schulweges im Baustellenbereich Rößlergasse 7-9

BV 23 – S-1.485.342/2021

Antrag Grüne

Errichtung Begegnungszone und Belagsverbesserung in der Rößlergasse

Die Gefahrenstelle Betonleitwände wurde bereits 2021 abgesichert bzw. instandgesetzt. Ein neuer Fußweg ist derzeit in Umsetzung bzw. schon fertiggestellt.

BV 23 – S-1.485.184/2021

Antrag NEOS

Verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Johann-Teufel-Gasse

BV 23 – S-1.485.320/2021

Antrag Grüne

Maßnahmen zur Einhaltung der 30iger Zone in der Johann-Teufel-Gasse

Hier wurden bereits in Abstimmung mit den Anrainer*innen Maßnahmen vereinbart, Geschwindigkeitsmessungen im Frühjahr sollen zeigen ob bzw. welche Maßnahmen erforderlich sind. Auch Schwerpunktkontrollen durch die Polizei sind erfolgt bzw. werden neuerlich durchgeführt.

BV 23 – S-1.485.374/2021

Antrag Grüne

Errichtung von sicheren Querungen für Fußgänger*innen
Johann-Teufel-Gasse X Endresstraße
Endemanngasse X Gatterederstraße
Die MA 46 wird um Überprüfung ersucht.

BV 23 – S-1.486.675/2021

Antrag ÖVP

Schaffung Arbeitsgruppe „Parkraumschaffung Atzgersdorf“
Diesbezügliche Vorschläge werden im Büro der Bezirksvorstehung gesammelt und in einer Sitzung der Verkehrskommission behandelt – die Einrichtung einer eigenen Arbeitsgruppe ist nicht erforderlich.

BV 23 – S-1.486.693/2021

Antrag ÖVP

Direkte Busverbindung Carree Atzgersdorf – U6
Bezirksrat Ing. Ermischer informiert über die neue Linienführung der Buslinie 64A ab September 2022. Die Führung des Busses erfolgt über die Anton-Baumgartner-Straße – Gregorygasse – Breitenfurter Straße – Hödlgasse – Ziedlergasse – Wiegelestraße – Walter-Jurmann-Gasse und wird eine wesentliche Verbesserung der Anbindung des Carree Atzgersdorf bringen.

BV 23 – S-1.486.719/2021

Antrag ÖVP

Errichtung von Fußgänger*innenampeln an den drei Schutzwegen
Ketzergasse / Lemböckgasse
Die MA 33 wurde bereits um Prüfung bzw. Adaptierung für Fußgänger*innen ersucht, nach Vorliegen des Ergebnisses wird neuerlich berichtet.

BV 23 – S-1.486.744/2021

Antrag ÖVP

Halte- und Parkverbot Gregorygasse zwischen Riegermühle und Trepetschniggasse
Aufgrund der Fahrbahnbreite ist das Parken dort nicht erlaubt.
Die MA 46 wird um Prüfung ersucht, ob deutlichere Maßnahmen möglich sind.

BV 23 – S-1.486.767/2021

Antrag ÖVP

Sicherung des Fußgänger*innenweges entlang der Liesing (flussabwärts, links, nicht asphaltierte Seite) im Bereich Liesingbrücke bis Gregorygasse
Die MA 45 wird um Prüfung und Stellungnahme ersucht.

BV 23 – S-1.486.797/2021

Antrag ÖVP

Fahrbahnerhöhung Karl-Tornay-Gasse
Die MA 46 – Verkehrssicherheit wird um Prüfung ersucht.
Weiters sollen bei den angegebenen Punkten Geschwindigkeitsmessungen – auch in den Nachtstunden – durchgeführt werden.

BV 23 – S-840.880/2020

Antrag Grüne

Fortsetzung des gemischten Geh- und Radweges Breitenfurter Straße vom Haus Mühlengrund bis zur Erlaaer Straße

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

Bezirksrat Ing. Ermischer berichtet, dass eine negative Stellungnahme der MA 46 vorliegt, da der Radweg am Atzgersdorfer Platz enden würde. Weitere Möglichkeiten zur Anbindung des Radweges im Bereich Levasseurgasse oder Brunner Straße werden geprüft.

BV 23 – S-716.899/2021

Antrag FPÖ

Maßnahmen bei der Garagenausfahrt Wagenmanngasse 4 - Bodenmarkierungen

Der Grundstückseigentümer – Wiener Wohnen – hat bereits einen Antrag gestellt, die Örtlichkeit wird im Zuge einer Ortsverhandlung überprüft.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, gilt der Bericht der Verkehrskommission als einhellig zur Kenntnis genommen.

Die Vorsitzende übergibt den Vorsitz an ihren Stellvertreter Bezirksrat Christian Bartok.

2.6. Bericht der Bezirksentwicklungs- und Infrastrukturkommission

Berichterstatterin: BR Susanne **DEUTSCH**

Der Bezirksentwicklungs- und Infrastrukturkommission wurden 6 Anträge zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen, welche in der Sitzung der Bezirksentwicklungs- und Infrastrukturkommission am 2. Februar 2022 behandelt und die Ergebnisse bzw. die weiteren Vorgangsweisen einhellig zur Kenntnis genommen wurden.

BV 23 – S-334.253/2021

Antrag ÖVP

Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Konzipierung eines Bezirksentwicklungs-Konzeptes

Der Vertreter der MA 18 erläutert die laufenden Maßnahmen zum Stadtentwicklungsplan für Wien. Eine Präsentation ist für Herbst 2022 vorgesehen. Nach Vorliegen der Basisdaten der Stadt ist die Einarbeitung der Liesinger Vorstellungen möglich, dazu wird es Abstimmungsgespräche mit dem Bezirk geben.

BV 23-S-708.892/2021

Antrag Team HC-Strache

Errichtung von Park & Ride Parkplätzen direkt an der Stadtgrenze von Liesing

Die Vorsitzende bringt die fachliche Stellungnahme der MA 18 zur Kenntnis:

Park & Ride dient der Erschließung von ländlichen Gebieten, die so locker besiedelt sind, dass dort kein attraktives ÖV-Angebot wirtschaftlich eingerichtet werden kann. Park & Ride soll die Lücke zwischen den Wohnstandorten und den Haltestellen der Bahn- und Buslinien schließen. Sowohl aus ökologischer als auch aus ökonomischer Sicht ist es am sinnvollsten, den Umstieg vom Auto auf die öffentlichen Verkehrsmittel möglichst nah am Wohnort zu ermöglichen.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

Wien wird sich von 2021 bis 2025 mit bis zu 3,25 Millionen Euro am Ausbau der folgenden acht P&R-Anlagen im Süden der Bundeshauptstadt beteiligen: Himberg, Gramatneusiedl, Trautmannsdorf, Götzendorf (alle Bezirke Buck an der Leitha), Leobersdorf, Ebreichsdorf (beide Bezirk Baden), Ebenfurth (Bezirk Wiener Neustadt) und Wiener Neustadt. Konkret übernimmt die Bundeshauptstadt 20 Prozent der vom Land Niederösterreich und den Standortgemeinden zu tragenden Kosten. In diesen Anlagen sollen insgesamt 1.987 zusätzliche PKW-Stellplätze und 446 Fahrrad-Stellplätze entstehen.

In den Jahren 2012 bis 2016 hat sich Wien bereits mit 2,7 Mio. Euro bzw. 25 Prozent der Gesamtkosten am Ausbau von P&R-Anlagen in Niederösterreich im Ausmaß von 3.730 Stellplätzen beteiligt.

Die P&R-Anlagen an zahlreichen Niederösterreichischen Bahnhöfen (http://www.noel.gv.at/noel/Autofahren/Park_and_Ride.html) ermöglichen das Umsteigen bereits in den Herkunftsregionen der Pendler. Der mit dem Auto zurückgelegte Teil der Wegstrecke kann somit kurz gehalten werden. Die Anlagen können in der Regel gratis benützt werden.

Die Nachfrage nach diesen geförderten P&R-Plätzen hängt jedoch stark von den Alternativen ab. Je größer in Wien das Angebot an Gratis-Abstellmöglichkeiten im Straßenraum, desto kleiner ist die Nachfrage nach den P&R-Stellplätzen im Umland.

Die Errichtung und der Betrieb von P&R-Anlagen sind in Wien keine staatliche Aufgabe. Neue P&R-Anlagen kommen in Wien dann zustande, wenn Grundeigentümer, Errichter und Betreiber dies für eine lohnenswerte Investition halten und der Standort aus Sicht der Stadt- und Verkehrsplanung dafür geeignet ist.

BV 23 – S-708.938/2021

Antrag Team HC-Strache

Aufstellung von Outdoor Fitnessgeräten im Bereich Liesinger Marktplatz

Die MA 42 teilt mit, dass aufgrund der Lage zwischen den beiden stark befahrenen Richtungsfahrbahnen eine Aufstellung von Fitnessgeräten nicht befürwortet wird. In der ca. 15 Gehminuten entfernten Anlage Fridtjof-Nansen-Park befinden sich die vorgeschlagenen Outdoorfitnessgeräte.

BV 23 – S-717.164/2021

Antrag FPÖ

Errichtung einer Motorikstation im PaN-Park

Die MA 42 teilt mit, dass aufgrund der intensiven Nutzung der PaN-Park im Laufe der Jahre mit einer Vielzahl an Sport-, Fitness-, Ball- und Bewegungsspieleinrichtungen ausgerüstet wurde. Neben diesen Sportmöglichkeiten beherbergt die Parkanlage einen eigenen Kleinkinder-, einen Jugendspielplatz und eine Hundezone. Für die zusätzliche Errichtung einer Motorikanlage besteht in der Parkanlage kein verfügbarer Freiraum.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

BV 23 – S-1.461.736/2021

Antrag PRO 23

Gestaltung des Areals bei der Endstelle der Straßenbahnlinie 60

Die Vorsitzende schlägt die Einholung einer Stellungnahme von den Wiener Linien vor.

BV 23 – S-1.486.527/2021

Antrag ÖVP

Prüfung einer Liesing-Card

Für die Einführung einer Liesing-Card ist ein Betreiber bzw. Geschäftsbereich in Liesing erforderlich. Die Vorsitzende schlägt vor, den Antrag an den Bezirksobmann der Wirtschaftskammer mit der Bitte um Prüfung, welche Möglichkeiten es gibt bzw. ob es Ideen und Vorschläge zur Umsetzung gibt, weiterzuleiten.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, gilt der Bericht der Bezirksentwicklungs- und Infrastrukturkommission als einhellig zur Kenntnis genommen.

Bezirksrat Christian Bartok übergibt den Vorsitz wieder an die Vorsitzende BRⁱⁿ Susanne Deutsch.

2.7. Bericht der Sozial- und Sicherheitskommission

Berichterstatterin: BR Kira **HÖFENSTOCK**

Der Sozial- und Sicherheitskommission wurden 9 Anträge zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen, welche in der Sitzung der Sozial- und Sicherheitskommission am 26. Jänner 2022 behandelt und die Ergebnisse bzw. die weiteren Vorgangsweisen einhellig zur Kenntnis genommen wurden.

BV 23 – S-707.081/2021

Antrag PRO 23

Projekt „Wiener Wand“ – legale Möglichkeiten für Sprayer*innen und GraffitiKünstler*innen

BV 23 – S-720.577/2021

Antrag BIER

Aufenthaltszone für Jugendliche in Liesing (im Zuge der Pandemie)

Die beiden Vertreter*innen vom Verein Rettet das Kind erläutern die Maßnahmen und Vorgangsweisen - auch in Bezug auf das Sprayen - mit Jugendlichen in Liesing in Zusammenarbeit mit den Streetworkern.

Bezirksrat Ing. Ermischer ergänzt, dass laufend mit den Jugendlichen Kontakt aufgenommen wird und daher auch in Abstimmung mit dem Antragsteller dem Projekt Wiener Wand nicht nähergetreten wird.

BV 23 – S-1.155.522/2020

Antrag ÖVP

Defibrillator Kaltenleutgebner Straße 24

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

Die Vorsitzende bringt die Stellungnahme vom Verein Puls zur Kenntnis, der sich für die Initiative bedankt und gleichzeitig Unterstützung zusagt.

Für die Installation und Wartung eines Defibrillators ist ein privater Betreiber erforderlich. Der Wunsch wird an die Hausverwaltung der Wohnhausanlage mit der Bitte um Prüfung und eventuelle Umsetzung weitergeleitet.

BV 23 – S-708.915/2021

Antrag Team HC-Strache

Desinfektionsspender bei öffentlichen Einrichtungen in Liesing

Die Vorsitzende berichtet, dass bei öffentlichen Einrichtungen bereits Desinfektionsspender installiert sind und im Bereich von öffentlichen Plätzen z.B. auf Kinderspielplätzen oder Hundezonen keine Desinfektionsspender erforderlich sind.

BV 23 – S-717.137/2021

Antrag FPÖ

Hinweistafeln zur Warnung vor Giftködern

Die Stellungnahme der MA 49 beinhaltet, dass es im Maurer Wald noch keinen bestätigten Fall von Giftködern gab und daher eine Anbringung von Hinweisschildern nicht vorgesehen ist.

Bezirksrätin Eleonora Kargl gibt den Hinweis auf eine Informationsseite über Giftködern unter www.giftkoeder-wien.info

BV 23 – S-717.147/2021

Antrag FPÖ

Einsatz von Giftspürhunden

Laut Auskunft der Liesinger Polizei gibt es keine spezielle Ausbildung für Hunde und es ist im 23. Bezirk kein bestätigter Fall aufscheindend.

BV 23 – S-717.167/2021

Antrag FPÖ

Errichtung eines Sozialmarktes in Liesing

Im 23. Bezirk gibt es die Lebensmittelausgabestelle der Caritas (LEO) in der Pfarre Erlöserkirche, Endresstraße 57a die wöchentlich immer Mittwochs geöffnet ist.

Weiters gibt es in den Nachbarbezirken Favoriten und Meidling derartige Einrichtungen, die von diversen Organisationen betrieben werden. Der Homepage der Wiener Tafel sind weitere Einrichtungen in Wien zu entnehmen. Für die Errichtung einer derartigen Einrichtung ist ein externer Betreiber erforderlich.

BV 23 – S-717.176/2021

Resolutionsantrag FPÖ

Einführung von Telenotärzten in Wien

Ein derartiges Pilotprojekt läuft in Niederösterreich (Sanitäter*in ist per Videokamera mit einem Arzt/Ärztin verbunden). Die Zuständigkeit in Wien liegt bei der MA 70.

Laut Auskunft der MA 70 sind in Wien 140 Notärzt*innen im Einsatz, Notrufnummern sind u.a. auch mit Notärzten besetzt. Auch die Sanitäter*innen in Wien sind bestens ausgebildet und Fortbildungsmaßnahmen müssen laufend absolviert werden. Da der urbane Raum der Stadt Wien mit dem ländlichen Raum von Niederösterreich

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

differenzierter zu betrachten ist, wird derzeit keine Notwendigkeit für ein derartiges Projekt gesehen.

BV 23 – S-1.157.240/2021

Antrag Grüne

StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt in Liesing

Die Vorsitzende berichtet, dass dieses Projekt in mehreren Bezirken Wiens bereits läuft und schlägt vor, nach Vorliegen des Evaluierungsberichtes neuerlich darüber zu beraten. Diesbezüglich soll dann auch ein/e Vertreter*in des Projekts in die Sozial- und Sicherheitskommission eingeladen werden.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, gilt der Bericht der Sozial- und Sicherheitskommission als einhellig zur Kenntnis genommen.

2.8. Bericht der Kulturkommission

Berichterstatterin: BR Ing. Wolfgang **ERMISCHER**

Der Kulturkommission wurden 2 Anträge zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen, welche in der Sitzung der Kulturkommission am 13. Jänner 2022 behandelt und die Ergebnisse bzw. die weiteren Vorgangsweisen einhellig zur Kenntnis genommen wurden.

BV 23 –S-1.461.709/2021

Antrag PRO 23/SPÖ

Antrag auf Verlegung der Gedenktafel der Synagoge Dirmhirngasse

Der Vorsitzende der Kulturkommission wird mit dem jetzigen Grundstückseigentümer Kontakt aufnehmen.

BV 23 – S-1.403.093/2021

Antrag PRO 23

Antrag auf Erstellung eines Konzeptes für eine nachhaltige Weiternutzung der öffentlichen Telefonzellen z.B. als Tauschregale

Sollte ein Standort bzw. Betreiber gefunden werden wird das Einvernehmen mit der Telekom hergestellt.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, gilt der Bericht der Kulturkommission als einhellig zur Kenntnis genommen.

3. Geschäftsstücke

Berichterstatter: BVStV Harald **GRUBER**

Bezirksrechnungsabschluss 2021

KEINE WORTMELDUNGEN

Der Bezirksrechnungsabschluss 2021 wurde einstimmig angenommen.

3.1. Berichterstatter: BR Alois **FREITAG**

MA 21 – Plan Nr. 8257 (BV 23 – A-580.638/2019)

Antragsentwurf über die Festsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Willergasse, Zemlinskygasse, Rodauner Straße, Hadersbergensteig, Lechthalgasse, Linienzug 1-6, Breitenfurter Straße, Linienzug 7-8, Obere Aquäduktgasse, Eisenstraße, Pungasse, Stadt- bzw. Landesgrenze, Linienzug 9-11, Ketzergasse, Linienzug 12-13, Ketzergasse, Willergasse und Linienzug 14-15, KG. Liesing und Rodaun, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der Bauordnung für Wien für Teile dieses Gebietes

Folgende Stellungnahme der Bezirksvertretung liegt vor:

Die Mitglieder der Bezirksvertretung des 23. Bezirkes ersuchen die zuständigen Stellen der Stadt Wien vor der endgültigen Beschlussfassung durch den Wiener Gemeinderat folgende Änderungen im vorliegenden Antragsentwurf zum Flächenwidmungs- und Bebauungsplan durchzuführen:

1. Auf der Liegenschaft Breitenfurter Straße 400 soll im derzeit als „G“ gewidmeten Bereich eine bebaubare Fläche mit der Bauklasse I beschränkt auf 7,5 m geschaffen werden. Zur Sicherung des großen, zusammenhängenden Grünraums zwischen der Trasse der Straßenbahnlinie 60 und den Bestandsobjekten wird dieser Änderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans nicht zugestimmt.
2. Auf der Liegenschaft Willergasse 23 soll die bebaubare Fläche von derzeit 1.147 m² um rund 400 m² vergrößert werden. Auf dem Grundstück plant die Firma Lidl die Errichtung einer neuen Filiale. Dafür gibt es auch bereits eine Baugenehmigung gem. § 69 BO für Wien. Der Entwurf des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans ist auf dieses Projekt abzustimmen. Einer dermaßen raumgreifenden Erweiterung der bebaubaren Fläche wie im vorliegenden Entwurf angedacht, wird nicht zugestimmt.

Im Plangebiet sollen zu den bereits bestehenden Schutzonen gemäß § 7(1) der BO für Wien weitere Bereiche als solche festgesetzt werden. Die Mitglieder der Bezirksvertretung des 23. Bezirkes bekennen sich zu der damit verbundenen Erhaltung

der städtebaulichen Struktur und den Schutz und die Erhaltung des äußeren Erscheinungsbildes im Sinne eines architektonisch wertvollen Stadtbildes in diesen Bereichen. Zu diesem Thema liegen u.a. Stellungnahmen des Vereins „Initiative Denkmalschutz“ und der Aktionsgruppe „Bauten in Not“ vor, in denen die Aufnahme weiterer Objekte in eine Schutzzone vorgeschlagen wird. Parallel dazu gibt es Stellungnahmen von Eigentümer*innen, die eine Aufnahme ihrer Liegenschaft in eine Schutzzone ablehnen. Die Mitglieder der Bezirksvertretung des 23. Bezirkes ersuchen die zuständigen Stellen der Stadt Wien diesem Zielkonflikt, vor der endgültigen Beschlussfassung durch den Wiener Gemeinderat, besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

KEINE WORTMELDUNGEN

Der Antrag samt Stellungnahme wurde einstimmig angenommen.

3.2. Berichterstatter: BR Ing. Wolfgang **ERMISCHER**

MA 28 – 246705/2022 - BV 23 – A-510.974/2022

Sanierung von Hauptstraßen A mit Busspuren – Topf 5b

Sachliche Genehmigung Haushaltsstelle 2328 002 960.91* in der Höhe von
€ 450.000,-

KEINE WORTMELDUNGEN

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

3.3. MA 28 – 401862/2022 - BV 23 – A-511.233/2022

Sanierung der Fahrbahn 23, Fröhlichgasse

Sachkreditgenehmigung Haushaltsstelle 2328 060 960.71* in der Höhe von
€ 550.000,- (Jahresrate 2022: € 400.000,-)

KEINE WORTMELDUNGEN

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

3.4. MA 28 – 401976/2022 - BV 23 – A-511.373/2022

Sanierung der Fahrbahn 23, Ketzergasse

Sachkreditgenehmigung Haushaltsstelle 2328 060 960.72* in der Höhe von
€ 800.000,- (Jahresrate 2022: € 400.000,-)

KEINE WORTMELDUNGEN

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 23 verantwortlich.

3.5. MA 42 – 1438351/2021 – BV 23 – A-286.929/2022

Ausbau Stadtpark Atzgersdorf

Genehmigung eines neuen Kredites unter der neu zu eröffnenden Haushaltsstelle
2342 060 960 – 1. Überschreitung in der Höhe von € 859.000,--

Der Antrag wurde bereits gemäß § 103 Abs. 6 WStV (Notkompetenz des
Bezirksvorstehers) genehmigt.

KEINE WORTMELDUNGEN

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern der Bezirksvertretung für die
Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

Die Vorsitzende der Bezirksvertretung: Susanne Deutsch, Bezirksrätin

Der Bezirksrat: Ing. Wolfgang Ermischer

Die Protokollführerin: Renate Wolf